

Werkverzeichnis Georg Kolbe



WVZ-Nr.	W 30.017
Titel	Nacht
Weitere Titel	Große Nacht Schatten Schwebende Nackte Die Erwachende
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1930 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	212 cm (Höhe)
Sammlungsobjekt	P67
Bezeichnung	Signatur: GK (ligiert) (an der Plinthe, vorn)

Text

In der Ausstellung in der Galerie Flechtheim in Berlin war die „Schwebende“ (W 26.008) im März 1930 nicht nur dem Vertreter der Bayrischen Gemäldesammlungen aufgefallen, für die der Bronzeguss schließlich erworben wurde, sondern auch dem preußischen Kultusminister Adolf Grimme, der zu dieser Zeit mit dem Bau des Berliner Hauses des Rundfunks von Hans Poelzig befasst war. Für dessen zentralen Lichthof sollte Kolbe eine Vergrößerung der „Schwebenden“ schaffen, in deren Ausdrucksgeste er einen allegorischen Sinn, die vom Haus des Rundfunks aufsteigenden Radiowellen, erblickte. Statt eines Entwurfs von Rudolf Belling, der von Poelzig favorisiert worden sein soll, für dessen Umsetzung aber die finanziellen Mittel fehlten, wurde Kolbes „Nacht“ vom Kultusministerium dem Haus des Rundfunks gestiftet. Der Auftrag für die Vergrößerung wurde im Oktober 1930, für den Guss im November erteilt, im Januar 1931 erfolgte rechtzeitig vor Eröffnung des Hauses die Aufstellung auf einem eigens gefertigten Steinsockel, in dem charakteristisch gestalteten Lichthof der einzige Schmuck. Belling, dessen Entwurf explizit die über den Erdball ausgesendeten und von Zuhörern empfangenen Radiowellen thematisiert hatte, kritisierte die schlichte Vergrößerung einer nicht für den spezifischen Ort entworfenen Figur. Bereits 1934 wurde die „Nacht“ durch die Figurengruppe „Sinnbild der Rundfunkeinheit“ von Hans Schellhorn und Hermann Fuchs ersetzt, die einen von einem „Arbeiter der Faust“ und einem „Arbeiter der Stirn“ flankierten SA-Mann darstellte, und eindeutig die Ideologie der NS-Propaganda zum Ausdruck brachte, die nun die Kontrolle über den Rundfunk übernommen hatte. Noch im selben Jahr wurde die „Nacht“ von Kolbe für die Deutsche Siedlungsausstellung München 1934 vorgeschlagen und dort in einem Gartenhof der Hallenausstellung unter dem Titel „Die

Erwachende“ als seine persönliche Leihgabe an einem Wasserbecken ausgestellt. 1937 konnte sie noch in zwei Schweizer Ausstellungen in Zürich und Bern (jeweils mit dem Vermerk „Haus des Deutschen Rundfunks, Berlin“) gezeigt werden und gelangte schließlich in das Sendehaus des Reichssenders Königsberg von Hanns Hopp. Aufnahmen aus dem dortigen Innenhof belegen ihren letzten bekannten Standort. Der Lichthof im Haus des Rundfunks hatte den Krieg nahezu unbeschadet überstanden, wurde aber in den 1950er-Jahren im Stil der Zeit grundlegend umgestaltet. Im September 1964 wurde vom Berliner Senat ein Neuguss der „Nacht“ veranlasst, um sie im Januar 1965 als Dauerleihgabe wieder im Lichthof aufzustellen. Die seitdem geplante Wiederherstellung der ursprünglichen Gestaltung von Poelzig konnte erst 1987 realisiert werden. Von dem erhaltenen Gipsmodell wurden weitere postume Güsse hergestellt.

Standort / Besitz

Gips – Georg Kolbe Museum, Berlin
Bronze – Georg Kolbe Museum, Berlin
Bronze – Haus des Rundfunks, Masurenallee, Berlin
Bronze – Kunsthalle Hamburg (Leihgabe aus Privatbesitz)
Bronze – Los Angeles County Museum of Art, Los Angeles, Kalifornien

Ausstellungen

1934 München – Deutsche Siedlungsausstellung München 1934. Gebaute Siedlung. Hallenausstellung. Jahresschau Garten und Heim. Ausstellung Kunst und Leben (06.1934 – 10.1934), Kat.-Nr. o. Nr.
1937 Berlin – Preußische Akademie der Künste zu Berlin, Frühjahrs-Ausstellung 1937. Sonderausstellungen Stanislaus Cauer, Ludwig Dettmann, Otto H. Engel, Georg Kolbe, Max Zaepper (04.1937 – 05.1937), Kat.-Nr. 192 (Gips)
1937 Bern – Kunsthalle Bern, Emil Cardinaux. Gedächtnisausstellung – Georg Kolbe. Bildwerke (04.04.1937 – 02.05.1937), Kat.-Nr. 201
1937 Zürich – Kunsthaus Zürich, Deutsche Bildhauer (14.01.1937 – 14.02.1937), Kat.-Nr. 46
1947 Berlin – Berliner Kunstmuseen, Museum im Schütterbau, Meisterwerke deutscher Bildhauer und Maler, Kat.-Nr. 69 (Gips)
1972 Athens – Georgia Museum of Art, University of Georgia, Athens, Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (1972/73), Kat.-Nr. 17
1972 Ithaca – Andrew Dickson White Museum of Art, Cornell University, Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (1972/73), Kat.-Nr. 17
1973 Cambridge – Busch-Reisinger Museum of Art, Harvard University, Cambridge, Ma., Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (12.1973 – 05.01.1974), Kat.-Nr. 17
1973 Indianapolis – Indianapolis Museum of Art, Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (14.03.1973 – 05.04.1973), Kat.-Nr. 17
1973 Los Angeles – Municipal Art Gallery, Los Angeles, Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (11.07.1973 – 05.08.1973), Kat.-Nr. 17
1973 Santa Barbara – Santa Barbara Museum of Art, Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (12.05.1973 – 13.06.1973), Kat.-Nr. 17
1973 St. Louis – Washington University, St. Louis, Missouri, Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (24.09.1973 – 29.10.1973), Kat.-Nr. 17
1979 Bremen – Gerhard Marcks-Stiftung, Georg Kolbe (1877–1947) (11.1979),

Kat.-Nr. 33

1983 Berlin – Georg Kolbe Museum, 10 x Kolbe. Didaktische Ausstellung zu ausgewählten Plastiken von Georg Kolbe (1877–1947) (26.05.1983 – 17.07.1983), Kat.-Nr. VIII 1

1997 Berlin – Georg Kolbe Museum, Georg Kolbe 1877–1947 (16.11.1997 – 01.02.1998), Kat.-Nr. 59

1998 Bremen – Gerhard-Marcks-Haus, Georg Kolbe 1877–1947 (08.02.1998 – 19.04.1998), Kat.-Nr. 59

2006 Berlin – Georg Kolbe Museum, Barcelona-Pavillon. Mies van der Rohe & Kolbe. Architektur & Plastik (27.08.2006 – 29.10.2006), Kat.-Nr. o. Nr.

2009 Neustrelitz – Die Plastikgalerie, Raum und Bewegung. Der Bildhauer Georg Kolbe (13.06.2009 – 09.08.2009), Kat.-Nr. o. Nr.

2012 Wien – Belvedere Wien, Die Nacht im Zwielicht. Kunst von der Romantik bis heute (24.10.2012 – 17.02.2013), Kat.-Nr. 32

2017 Berlin – Georg Kolbe Museum, Im Netzwerk der Berliner Moderne (22.01.2017 – 01.05.2017), Kat.-Nr. außer Kat.

Literatur

Scheffler 1930/I – Karl Scheffler: Georg Kolbe. Zur Ausstellung in der Galerie Flechtheim, in: Kunst und Künstler, 28. Jg., H. 7 (März 1930), S. 298–300, S. 298

Kolbe 1931/V – Georg Kolbe (Begleitwort), Richard Scheibe (Einführung): Georg Kolbe. 100 Lichtdrucktafeln, Marburg 1931, S. 16, Taf. 57 a/b/c

Binding 1933 – Vom Leben der Plastik. Inhalt und Schönheit des Werkes von Georg Kolbe. Ausführungen von Rudolf G. Binding (mit 90 Abbildungen), 1. Auflage, Berlin 1933, S. 73, 84, 85

Baumeister 1934 – N. N., Gestaltung eines Gartenhofes in der Deutschen Siedlungs-Ausstellung München 1934, in: Der Baumeister, 32. Jg., H. 10 (Oktober 1934), S. 328–332, 329-331 ("Die Erwachende"), Taf. 96 (Zeichnung)

München 1934 – Führer durch die Deutsche Siedlungs-Ausstellung München 1934. Gebaute Siedlung. Hallenausstellung. Jahresschau Garten und Heim. Ausstellung Kunst und Leben (Ausst.-Kat. Verein Deutsche Siedlungs-Ausstellung), München 1934, S. 40, 40 (Zeichnung)

Pinder 1937 – Georg Kolbe. Werke der letzten Jahre, mit Betrachtungen über Kolbes Plastik von Wilhelm Pinder (mit 64 Tiefdrucktafeln), Berlin 1937, S. 14, Taf. 31 (Gips, Detail), 32 (Gips), 33 (Gips)

Berlin 1937 – Frühjahrs-Ausstellung 1937. Sonderausstellungen Stanislaus Cauer, Ludwig Dettmann, Otto H. Engel, Georg Kolbe, Max Zaeper (Ausst.-Kat. Preußische Akademie der Künste zu Berlin), Berlin 1937, S. 16, Lot 192 (Gips)

Zürich 1937 – Deutsche Bildhauer. Karl Albiker, Wilhelm Gerstel, Georg Kolbe, Gerhard Marcks, Otto Schliessler, Christopg Voll (Ausst.-Kat. Kunsthaus Zürich), Zürich 1937, S. 11, Lot 46

Bern 1937 – Emil Cardinaux. Gedächtnisausstellung – Georg Kolbe. Bildwerke (Ausst.-Kat. Kunsthalle Bern), Bern 1937, S. 12, Lot 201 ("Haus des deutschen Rundfunks")

Pinder 1938 – Georg Kolbe. Werke der letzten Jahre, mit Betrachtungen über Kolbes Plastik von Wilhelm Pinder (mit 68 Tiefdrucktafeln), Berlin 1937, S. 14, Taf. 31 (Gips, Detail), 32 (Gips), 33 (Gips)

Binding 1941 – Vom Leben der Plastik. Inhalt und Schönheit des Werkes von Georg Kolbe. Ausführungen von Rudolf G. Binding (mit 95 Abbildungen), 8. Auflage, Berlin 1941, S. 73, 84, 85

Beenken 1944 – Hermann Beenken: Das 19. Jahrhundert in der deutschen Kunst. Aufgaben und Gehalte, München 1944, S. 495

Berlin 1947 – Meisterwerke deutscher Bildhauer und Maler (Ausst.-Kat. Berliner

- Kunstmuseen, Museum im Schlüterbau), Berlin 1947, S. 24, Lot 69 (Gips)
- Binding 1948 – Vom Leben der Plastik. Inhalt und Schönheit des Werkes von Georg Kolbe. Ausführungen von Rudolf G. Binding (mit 110 Abbildungen), 9. erweiterte Auflage, Berlin [1948], S. 68f., 84, 85
- Berlin 1949/63 – Margrit Schwartzkopff (Hrsg.): Georg Kolbe Museum, Berlin, fünf Auflagen zwischen 1949 und 1963, Lot 96
- Kolbe 1949 – Georg Kolbe. Auf Wegen der Kunst. Schriften, Skizzen, Plastiken, mit einer Einleitung von Ivo Beucker, aus dem Nachlass zusammengestellt von der Georg Kolbe-Stiftung, Berlin 1949, 51 (Skizze), 101
- Scheibe 1952 – Richard Scheibe (Geleitwort): Georg Kolbe. 42 Bildtafeln, Bayreuth 1952, o. S.
- Lehmann-Haupt 1954 – Hellmut Lehmann-Haupt: Art under a Dictatorship, New York 1954, S. 102
- Vollmer 1956 – Hans Vollmer (Hrsg.): Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler des XX. Jahrhunderts, 3. Bd., Leipzig 1956, S. 88
- Wirth 1961 – Irmgard Wirth (Bearb.): Die Bauwerke und Kunstdenkmäler von Berlin. Stadt und Bezirk Charlottenburg, 2 Bde., Berlin 1961, S. 348, Abb. 427
- Meier 1966 – Kurt Eugene von Meier: Georg Kolbe (1877–1947), 2 Bde., zugl. Princeton University, Ph. D., Ann Arbor 1966, S. 86, 128, 325, Fig. 49, Lot 296
- Grzimek 1969 – Waldemar Grzimek: Deutsche Bildhauer des zwanzigsten Jahrhunderts. Leben, Schulen, Wirkungen, München 1969, S. 82, 85, 260
- Ithaca 1972 – Georg Kolbe 1877–1947. Sculpture from the collection of B. Gerald Cantor, Drawings from the Georg Kolbe Museum, Berlin (Ausst.-Kat. Andrew Dickson White Museum of Art, Cornell University, Ithaca, u. a.), Ithaca, New York 1972, Kat. 17, Lot 17
- Heller 1974 – Reinhold Heller: Georg Kolbe: A Revaluation, in: Apollo, Vol. 99, No. 143, New Series, (Januar 1974), S. 50–55, S. 54, 55
- Bremen 1979 – Martina Rudloff: Georg Kolbe (1877–1947), Heft III (Ausst.-Kat. Gerhard Marcks-Stiftung, Bremen), Bremen 1979, S. 11, Lot 33
- Börsch-Supan/Kühne/Reelfs 1977 – Eva und Helmut Börsch Supan, Günther Kühne, Hella Reelfs: Berlin. Kunstdenkmäler und Museen (Reclams Kunstführer Deutschland, Bd. VII), Stuttgart 1977; 2. Aufl. 1980, S. 468
- Berlin 1983/I – Ursel Berger: 10 x Kolbe. Didaktische Ausstellung zu ausgewählten Plastiken von Georg Kolbe (1877–1947) (Ausst.-Mappe Georg Kolbe Museum), Berlin 1983, S. 3, 32ff., Lot VIII 1
- Stockfisch 1984 – Werner Stockfisch: Ordnung gegen Chaos. Zum Menschenbild Georg Kolbes, Humboldt-Universität, Berlin, Univ., Diss., Berlin 1984, S. 8, 47, 101, 160, 178, 191, 208, 218f.
- Cloppenburg 1984 – Jürgen Weichardt: Georg Kolbe. Plastiken und Zeichnungen (Ausst.-Kat. Paul-Dierkes-Stiftung), Cloppenburg 1984, S. 14
- Berger 1990/94 – Ursel Berger: Georg Kolbe – Leben und Werk. Mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990; 2. Auflage Berlin 1994, S. 93, 100, 128, 178, 262, 294ff., 311, 295, Lot 93
- Berger 1991 – Ursel Berger: Ikarus als Soldat des Ersten Weltkrieges. Georg Kolbes Bronzeplastik „Stürzender Flieger“, in: Museumsjournal, 5. Jg., Nr. 4 (Oktober 1991), S. 44–45, S. 44
- Biraghi 1993 – Marco Biraghi: Hans Poelzig. Architektur 1869–1936, Berlin 1993, S. 115
- London 1995 – Kunst und Macht im Europa der Diktaturen 1930 bis 1945 (Ausst.-Kat. Hayward Gallery London; Centre de Cultura Contemporània de Barcelona; Deutsches Historisches Museum Berlin), London 1995, 332
- Berlin 1997/II – Georg Kolbe 1877–1947, hrsg. von Ursel Berger (Ausst.-Kat. Georg

Kolbe Museum, Berlin, Gerhard Marcks-Haus, Bremen), München/New York/Berlin 1997, S. 88, 114, 88, Lot 59

Berger 2000 – Ursel Berger: 50 Jahre Georg Kolbe Museum, Berlin 2000, 33

Leeds 2001 – Taking Positions. Untergang einer Tradition. Figürliche Bildhauerei und das Dritte Reich, hrsg. von Penelope Curtis (Ausst.-Kat. Henry Moore Institute, Leeds; Georg Kolbe Museum, Berlin; Gerhard Marcks-Haus, Bremen), Leeds 2001, 50

Berger 2004/II – Ursel Berger: Befreiung aus der Dumpfheit und Enge. Fliegende Menschen in der Bildhauerei der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, in: Mythen – Symbole – Metamorphosen in der Kunst seit 1800. Festschrift für Christa Lichtenstern zum 60. Geburtstag, hrsg. von Helga und J. Adolf Schmoll gen. Eisenwerth, Regina Maria Hillert, Berlin 2004, S. 275–289, S. 280, 285, 285

Berlin 2006/II – Ursel Berger, Thomas Pavel (Hrsg.): Barcelona-Pavillon. Mies van der Rohe & Kolbe. Architektur & Plastik (Ausst.-Kat. Georg Kolbe Museum, Berlin), Berlin 2006, S. 150-153, 155, 86/87, 152, 154

Pehnt/Schirren 2007 – Wolfgang Pehnt, Matthias Schirren (Hrsg.): Hans Poelzig. 1869 bis 1936. Architekt, Lehrer, Künstler (Ausst.-Kat. Akademie der Künste, Berlin; Deutsches Architekturmuseum, Frankfurt a. M.), München 2007, S. 116, 116

Neustrelitz 2009 – Raum und Bewegung. Der Bildhauer Georg Kolbe (Ausst.-Kat. Die Plastikgalerie, Schlosskirche Neustrelitz), Neustrelitz 2009, S. 26, 30

Stettin 2012 – Figura. Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts aus dem Bestand des Nationalmuseums Stettin, hrsg. von Szymon Piotr Kubiak, Volker Probst (Ausst.-Kat. Ernst Barlach Stiftung Güstrow; Museum für Zeitgenössische Kunst – Nationalmuseum Stettin), Stettin 2012, S. 116, mit Abb.

Wien 2012 – Die Nacht im Zwielicht. Kunst von der Romantik bis heute, hrsg. von Agnes Husslein-Arco, Brigitte Borchhardt-Birbaumer, Harald Krejci (Ausst.-Kat. Belvedere Wien), München 2012, S. 16, 89, 89, Lot 32

Berger 2013 – Ursel Berger: „Noch immer viel Tendenzen zu den überlebten Kunstrichtungen“ Der Umgang mit figürlicher Plastik nach dem Zweiten Weltkrieg, in: Hans Körner, Guido Reuter (Hrsg.): Reaktionär – konservativ – modern? Figürliche Plastik der frühen Nachkriegszeit in Deutschland (Theorie, Praxis und Geschichte der Kunst, Bd. 1), Düsseldorf 2013, S. 9–27, S. 11f.

Brunner 2014 – Anette Brunner: Georg Kolbe, in: Allgemeines Künstlerlexikon. Die Bildenden Künstler aller Zeiten und Völker, hrsg. von Andreas Beyer, Bénédicte Savoy, Wolf Tegethoff, Bd. 81, Berlin 2014, S. 202–203, S. 203

Wallner 2017 – Julia Wallner (Hrsg.): Georg Kolbe, Köln 2017, S. 23f., 110f., 86/87, 152, 154

Giebel 2017/I – Jan Giebel: „Und jetzt hat ihn Flechtheim.“ Georg Kolbe in der Galerie Alfred Flechtheim, in: Ottfried Dascher (Hrsg.): Sprung in den Raum. Skulpturen bei Alfred Flechtheim (Quellenstudien zur Kunst, Bd. 11), Wädenswil 2017, S. 389–410, S. 402

Kaschek 2020 – Bertram Kaschek (Hrsg.): Christian Borchert. Tektonik der Erinnerung (Ausst.-Kat. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett; Sprengel Museum Hannover), Leipzig 2020, 407

Wallner 2021 – Julia Wallner (Hrsg.): Moderne und Refugium. Georg Kolbes Sensburg als Architekturdenkmal der 1920er-Jahre, Berlin 2021, S. 89, 90/91

Worgull 2022 – Elmar Worgull: Georg Kolbe und das Beethoven-Denkmal in Frankfurt. Denkmal wider ein Denkmal, Worms 2022, S. 59, 72, 57

Tamaschke/Wallner 2023 – Elisa Tamaschke, Julia Wallner (Hrsg.): Georg Kolbe im Nationalsozialismus. Kontinuitäten und Brüche in Leben, Werk und Rezeption, Berlin 2023, S. 84, 121, 304, 336, 342f., 120 (Gips)

**G K
M**

Georg Kolbe Museum, Berlin 06.02.2026